

Zukunft versammelt, ein mächtiges Mittel in Händen hat, des Lehramts kirchliche Pflicht zum Bewußtsein zu bringen und den Weg ihrer Erfüllung vorzuzeichnen.

### 3. Der Confirmandenunterricht.

Dieser wichtigste Theil des geistlichen Lehrgeschäfts zielt auf Herz und Leben; denn er will zunächst einen Act der äußeren und inneren Hingabe an Gott im confessionellen Glauben der Kirche, eine Erneuerung und Bestätigung des Taufbundes in Gebet, Bekenntniß und Gelübde vorbereiten, will Fähigkeit und Trieb dazu geben; er will dann dahin wirken, daß jedes Kind das höchste Uebel, die Sünde, mit ihrer Unart, Gräuel und Strafe erkenne, bereue, hasse und meide und daneben sein höchstes Gut, Gott in Christo, sammt dem geschenkten Heil und Seligkeit, lerne, glaube, liebe, und also durch Betrachtung dieser beiden Stücke, Natur und Gnade, alten und neuen Menschen, Fleisches und Geistes, Todes und Lebens, von der Sünde zu Gott und allem gottseligen Wandel getrieben und Christi Nachfolger werde. (Kirchenordn. Corp. Const. S. I. I. I. c. V. Spec. Erinner. Corp. Const. I. p. 62. n. 45.)

Die Aufgabe des Confirmandenunterrichts ist, 1) Verhör, ob und wie die Kinder mit dem ganzen Materiale des Religionsunterrichts bekannt gemacht sind; 2) die Ueberzeugung von der Wahrheit und Wichtigkeit der confessionellen Lehre zu vertiefen, zu befestigen und zu beleben und das Unterscheidende derselben zum Bewußtsein zu bringen; 3) die gewonnene Erkenntniß auf alle Lebensverhältnisse in Familie, Staat und Kirche anzuwenden, und zu zeigen, wie der evangelische Christ die Lehre des Heils ziert als Hausgenosse, Bürger des Staats und Glied seiner Kirche, vorzüglich durch kirchlich gottesdienstliches Leben.

Zu diesem Unterrichte wird der Prediger so viel Zeit anwenden, als der Zweck desselben fordert und die anderen Amtsgeschäfte und Ortsumstände nur irgend gestatten. (Pastorale S. 30. p. 22.)

Zweckmäßig ist es, gleich beim Beginne des Unterrichts von Kindern, die nicht in der Gemeinde geboren sind, einen Geburtschein, und von denen, die in andern Gemeinden Schulen besucht haben,